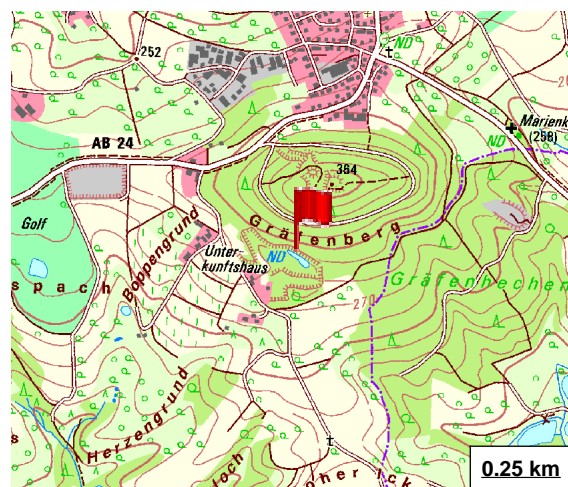


Dolomitbruch am Gräfenberg S von Rottenberg

Geotop-Nummer: 671A002

Stand: 10.02.2015

Objekt-ID: 5921GT000001
 Gemeinde: Hösbach
 Landkreis/Stadt: Aschaffenburg
 TK25: 5921 Schöllkrippen
 Koordinaten (G/K): R: 4301572
 H: 5547432
 Geländehöhe: 300 m ü.NN
 Größe: L: 80 m, B: 20 m, H: 20 m, F: 160 qm
 Geol. Raumeinheit: Spessart



Kurzbeschreibung

Anstehend ist hier Zechsteindolomit, der im unteren Bruchbereich dünnbankig, nach oben hin dickbankig bis massig ausgebildet ist. Der angewitterte, bituminöse Dolomit weist im unteren Bereich zahlreiche mit Calcit gefüllte Drusen (rauhwackenähnlich) und Barytgänge auf. Die Steinmergel des höheren Zechsteins sind kaum noch zugänglich, Verkarstungstrichter und "Flözberge" des Kristallins sind nicht mehr zu beobachten. Der Bruch ist inzwischen nicht mehr öffentlich zugänglich.

Geototyp: Gesteinsart
 Mineralien

Geologie: Zechst.kalk, -dolomit, -ton (Perm)

Petrographie: Dolomitstein; Rauhucke
 Aufschlussart: Steinbruch (künstlich)
 Zustand/Nutzung: zugewachsen

Erreichbarkeit: zugänglich
 Schutzstatus: Naturdenkmal
 Landschaftsschutzgebiet
 Naturpark

Literatur: Okrusch, Weinelt (1965)

Geotop-Nummer: 671A002

Bewertung:	Stand: 10.10.2017
Allg. geowiss. Bedeutung:	bedeutend
Regionalgeol. Bedeutung:	regional bedeutend
Öffentliche Bedeutung:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt
Erhaltungszustand:	gering beeinträchtigt
Häufigkeit in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Häufigkeit in Regionen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert: wertvoll
(Kategorien: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll)



Bildnachweis:

Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung
Fotos: © Bayerisches Landesamt für Umwelt



Weitere Informationen:

Bayerisches Landesamt für Umwelt

[Abteilung Geologischer Dienst](#)

[Geotope und Geotopschutz](#)

Kontakt: [Info-Geotope](#)